



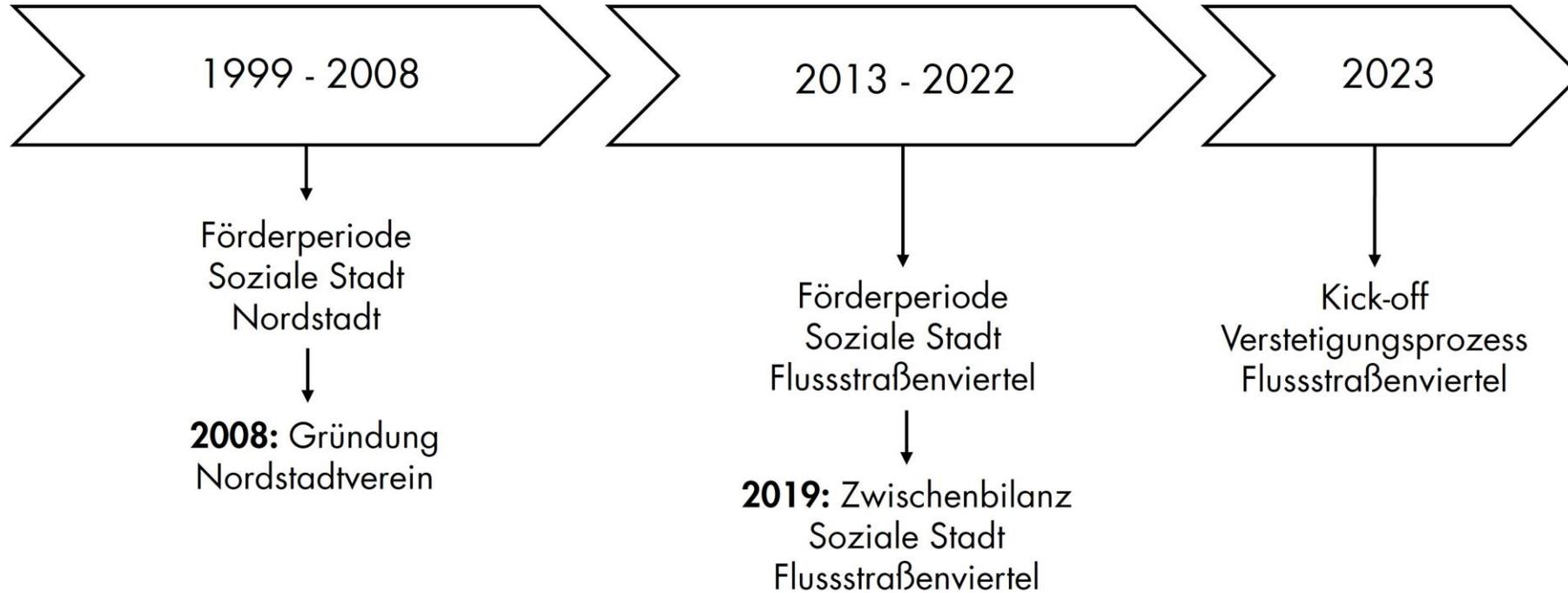
Nachhaltigkeitskonzept zur Verstärkung Flussstraßenviertel

Ausschuss für Soziales, Wohnen und Integration

26. Juni 2024

- Hintergrund
- Rückblick auf den Erarbeitungsprozess
- Ziele und Strukturen für die weitere Quartiersentwicklung
- Verstetigungsaufgaben (Steckbriefe)
- Weiteres Vorgehen

Hintergrund



Hintergrund

- Veränderung der Rahmenbedingungen nach Auslaufen der Städtebauförderung (v.a. Wegbrechen einer wichtigen Geldquelle)
- Weiterhin Handlungs- und Unterstützungsbedarf im Flussstraßenviertel
 - Anstehende Sanierung durch die Wohnbau Gießen
 - Soziale Lage im Quartier



Verstetigung

- Erhalt von geschaffenen Strukturen und Angeboten (i.d.R. einhergehend mit einer Fokussierung)
 - Trägerschaft?
 - Finanzierung?
- Nachhaltigkeitskonzept zur Verstetigung ≠ Fortschreibung des integrierten Handlungskonzepts



Erarbeitungsprozess

- Auftaktgespräch & Ortsbegehung mit der Koordinierungsstelle Soziale Stadterneuerung und dem QM (11.09.23)
- Grundlagenermittlung (Sept. – Nov. 2023)
- Akteursgespräche mit Wohnbau Gießen GmbH (02.10.23) & Vorstand Nordstadtverein (04.10.23)
- Workshop Runder Tisch Flussstraßenviertel (04.10.23)
- Öffentlicher Verstetigungsdialog (06.11.23)
- Gespräch Strukturen & Finanzen mit OB Becher (23.11.23)
- Steuerungsrunde Flussstraßenviertel (31.01.24)
- Vorstellung Konzeptentwurf Runder Tisch Flussstraßenviertel (13.03.24)
- **Ausschuss für Soziales, Wohnen und Integration (26.06.24)**





Ziele und Strukturen für die weitere Quartiersentwicklung

Oberziel (aus IHK 2015):

Stärkung und Aufwertung des Wohn- und Sozialquartiers Flussstraßenviertel, um somit die Attraktivität für verschiedene Nutzergruppen dauerhaft zu steigern.

Strategische Verstetigungsziele:

1
Verankerung der
Ergebnisse aus
der Förderperiode
Städtebau-
förderung

2
Ausbau der
Mitwirkung und
Kommunikation
im Quartier

3
Stabilisierung
des sozialen
Gefüges im
Quartier



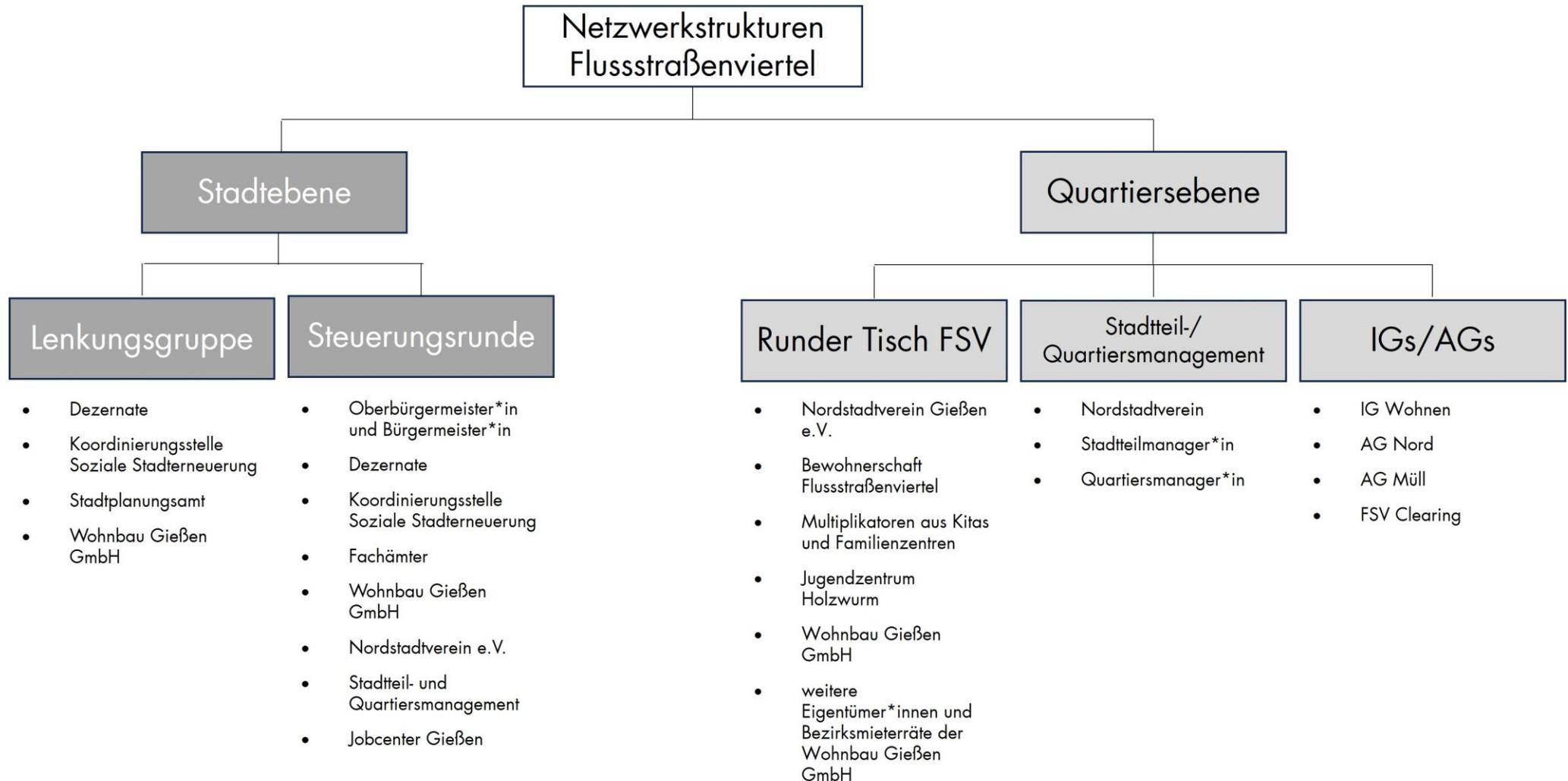
Ziele und Strukturen für die weitere Quartiersentwicklung

Operative Verstetigungsziele:

Quartiersmanagement	Sicherung der Aktivierung der Bewohnerschaft	Quartierskiosk	Sicherung einer Anlaufstelle zum Informationsaustausch im Flussstraßenviertel	Unterstützung einer eigenständigen Lebensführung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen	Sicherung der Eigenständigkeit von jungen Menschen im Flussstraßenviertel
	Sicherung von geschaffenen Projekten und Angeboten		Verankerung des Quartiersmanagements im Flussstraßenviertel		Sicherung der Wohnverhältnisse für junge Menschen im Flussstraßenviertel
	Unterstützung bei der Umsetzung neuer Projekte für die Bewohnerschaft und lokaler Akteure		Schaffung eines Ortes für nachbarschaftliche Begegnung		
	Weiterentwicklung der Gremien- und Netzwerkstrukturen				
Runder Tisch FSV	Sicherung des Informationsaustauschs zwischen Bewohnerschaft und lokalen Akteuren	Quartiersbudget	Sicherung der Finanzierung neuer bewohner- bzw. institutionengetragener Projekte im Flussstraßenviertel	Beratung für (Aus-) Bildung und Beruf	Sicherung der Integration in den Arbeitsmarkt von erwachsenen (langzeit)arbeitslosen Bewohner*innen
	Sicherung der Impulsgebung neuer Projekte		Unterstützung des Engagements der Bewohnerschaft		Aufwertung des Quartiers in Verbindung mit berufsqualifizierenden Aktionen der Wohnumfeldgestaltung
			Sicherung der Finanzierung von Projekten, Festen und Aktionen zur Identitätsstiftung der Bewohnerschaft		Herstellung von mehr Chancengleichheit auf dem lokalen Arbeitsmarkt durch die Ermächtigung von Bewohner*innen in den Fördergebieten

Ziele und Strukturen für die weitere Quartiersentwicklung

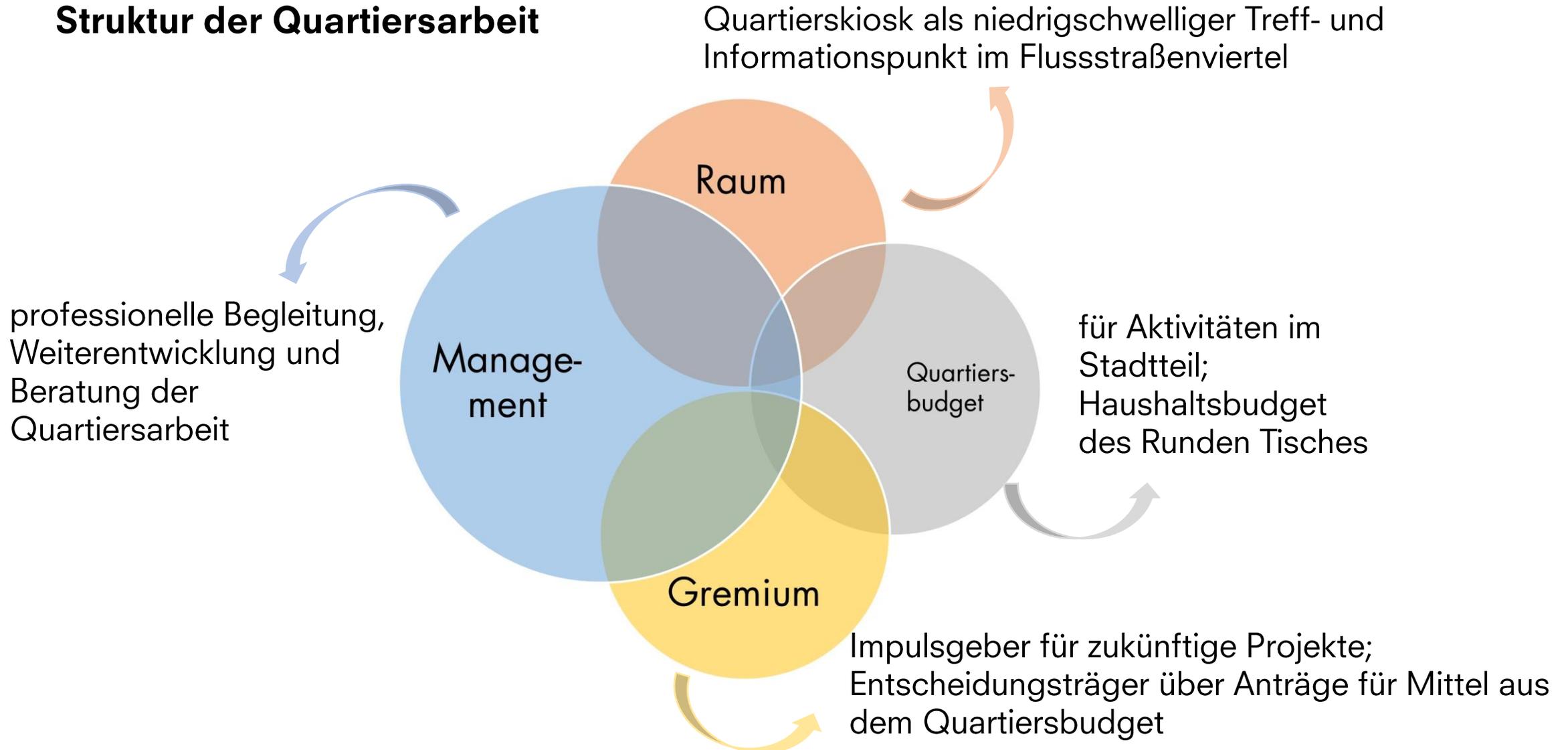
Netzwerkstrukturen während der Förderperiode:





Ziele und Strukturen für die weitere Quartiersentwicklung

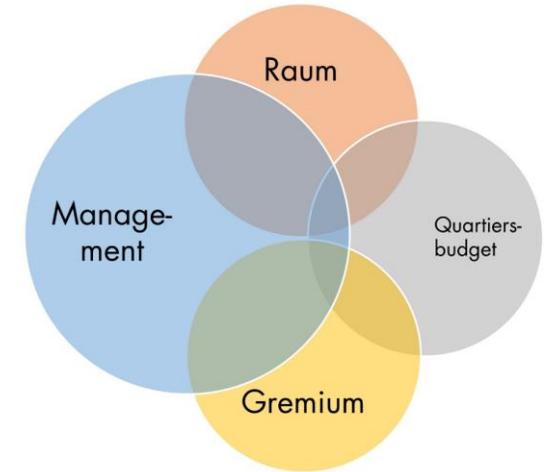
Struktur der Quartiersarbeit



Verstetigungsaufgaben

Übersicht

1. Quartiersmanagement
2. Quartiersbudget
3. Quartiersgremium – Runder Tisch Flussstraßenviertel
4. Quartierskiosk
5. Beratung für (Aus-)Bildung und Beruf
6. Unterstützung einer eigenständigen Lebensführung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen



Verstetigungsaufgaben

1. Quartiersmanagement



Zentrale Anlaufstelle für Bewohnerschaft

Sicherung von bestehenden (Beratungs-) Angeboten und Projekten

Umsetzung neuer Projekte



Laufend, zunächst bis Ende 2025, geplante Verlängerung bis Ende 2027 → langfristige Fortführung geplant



Bis Ende 2027

Restmittel Städtebauförderung

Ab 2028

offen, Prüfung anderer Fördermöglichkeiten

Gesamtkosten/Jahr rd. 74.000 €

Verstetigungsaufgaben

2. Quartiersbudget

 Finanzierung neuer bewohner- bzw. institutionengetragener Projekte;
Haushaltsbudget Runder Tisch

 Laufend, dauerhaft (mind. 10 Jahre)

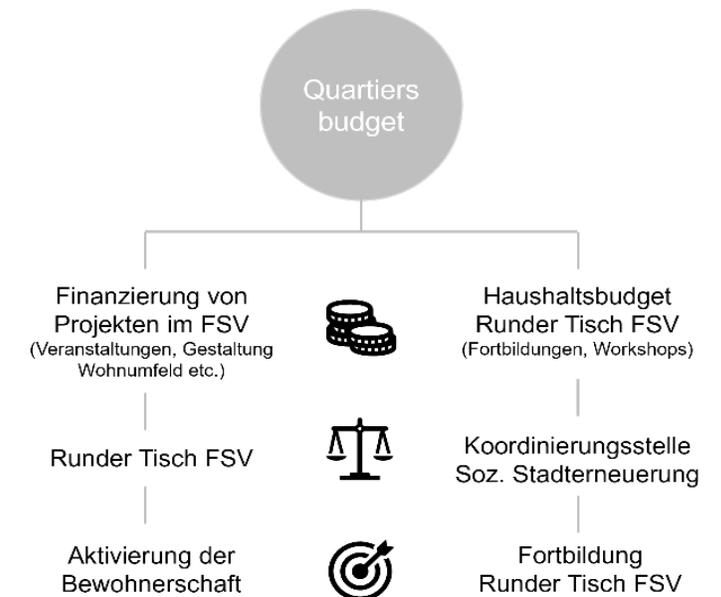
 Bis Ende 2027 Restmittel Städtebauförderung

Ab 2028 offen

Projektkosten/Jahr 3.000 €

Haushaltsbudget/Jahr 1.500 €

Gesamtkosten/Jahr 4.500 €



3. Quartiersgremium – Runder Tisch Flussstraßenviertel



Informationsaustausch zwischen Bewohnerschaft und lokalen Akteuren
Impulsgeber und Entscheidungsträger für neue Projekte im FSV



Laufend, mind. bis Abschluss der Sanierungsmaßnahmen



Bis Ende 2027 über Quartiersmanagement (Restmittel Städtebauförderung)

Ab 2028 über Quartiersbudget

Gesamtkosten/Jahr 1.500 €

Verstetigungsaufgaben

4. Quartierskiosk – informieren, beraten, gestalten



Anlaufstelle zum Informationsaustausch (v.a. rund um die Sanierung)

Ort für nachbarschaftliche Begegnung und Aktivitäten

Verankerung des QM im FSV



Laufend, zunächst bis Ende 2025, geplante Verlängerung QM bis Ende 2027 →

Fortführung geplant



Bis Ende 2027 über Quartiersmanagement

Ab 2028 offen

Gesamtkosten/Jahr rd. 6.100 €



5. Beratung für (Aus-)Bildung und Beruf

 Integration von erwachsenen (langzeit)arbeitslosen Bewohner*innen in den Arbeitsmarkt
Angebot: Coaching, Beratung, Qualifizierung und Begegnungsaktionen

 Laufend, bis Mitte 2026 → Fortführung geplant

 Bis Mitte 2026 Bundes- und ESF-Plus-Fördermittel BIWAQ V, kommunale Mittel & private Drittmittel

Ab Mitte 2026 offen, Prüfung anderer Fördermöglichkeiten

Kostenschätzung/Jahr offen

Verstetigungsaufgaben

6. Unterstützung einer eigenständigen Lebensführung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen



Soziale Integration junger Menschen

Entwicklung einer eigenen Persönlichkeit

Armutsriskien reduzieren und Wohnverhältnisse sichern



Laufend, bis Ende 2027 → Fortführung geplant



Bis Ende 2027

Fördermittel JUST BEst aus dem ESF-Plus-Programm & kommunale Mittel

Ab 2028

offen, Prüfung anderer Fördermöglichkeiten

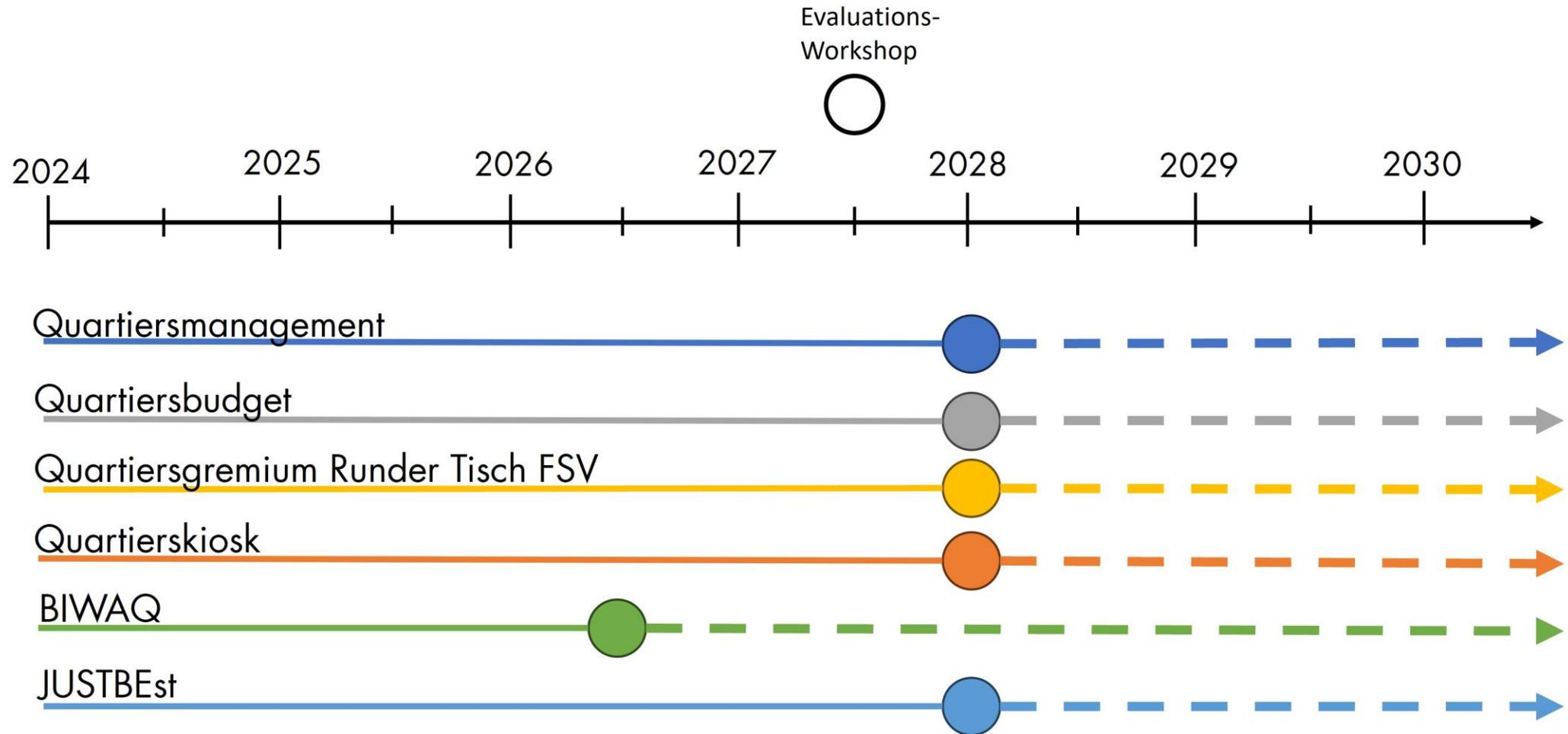
Kostenschätzung/Jahr **offen**



Weiteres Vorgehen

- Nachhaltigkeitskonzept als Basis für den Verstetigungsprozess im Flussstraßenviertel
- Stetige Beobachtung der Förderlandschaft erforderlich (mögliche Anschlussfinanzierungen frühzeitig prüfen!)
- Regelmäßige Überprüfung des Konzeptes im Dialog mit handelnden Akteuren vor Ort

Weiteres Vorgehen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

STADTRAUMKONZEPT GmbH

Huckarder Straße 12 | 44147 Dortmund

Bastian Rinke

0231 999937-13 | rinke@stadtraumkonzept.de

Bianca Weid

0231 999937-14 | weid@stadtraumkonzept.de